

Win-win-win-Situation

ENERGIEWENDE Der TSV Wolkersdorf hat eine Bürgersolaranlage auf dem Sportheim-Dach, von der dreifach profitiert wird.

WOLKERSDORF/SCHWABACH - Die Errichtung der Bürgersolaranlage auf dem Vereinsheim des TSV Wolkersdorf ist abgeschlossen. Sechs Bürger haben die Investition gestemmt.

Jürgen Wacker von der Installationsfirma e3 Energietechnik (Hagelstadt) übergab die Photovoltaik-Anlage an Martin Sauer, dem Vertreter der Agendagruppe „Bürgersolaranlagen für Schwabach und Umgebung“.

Die Agendagruppe hat in den vergangenen 15 Jahren mehr als 40 Bürgersolar-Projekte mit einer installierten Gesamtleistung von über sechs Megawatt/peak realisiert.

Wolkersdorf ist dabei ein eher kleines „Zubrot“. Oberbürgermeister Peter Reiß lobte aber das Engagement des Vereins für Klimaschutz: „Es ist vorbildlich, dass sich in Schwabach mit dem TSV Wolkersdorf ein weiterer Sportverein intensiv Gedanken zum Thema Nachhaltigkeit macht und sich für die umweltfreundliche Form der Stromerzeugung mit Hilfe der Sonne entscheidet.“



Das Sportheim des TSV Wolkersdorf hat ein recht flach geneigtes Dach. Dennoch „rentiert“ sich die Bürgersolaranlage. Für den Verein, für die Investoren und für die Umwelt.

Foto: A gendagruppe Bürgersolaranlagen

Schwabacher Tagblatt, 15. November 2021